

# Blended Learning im Blickpunkt

Viel Neues auf der Personal Austria -  
Fachmesse am 16. und 17. November in  
Wien

Die Fachmesse Personal Austria wird auch heuer wieder zum Treffpunkt für die HR-Branche. Am 16. und 17. November präsentieren mehr als 150 AusstellerInnen im Austria Messe Center Vienna (ACV) in Wien ein breites Angebot von Dienstleistungen und Produkten rund um das Personalwesen. Dazu gehören Personal-Dienstleistungen, Personal-Software/Hardware, Personal- und Unternehmensberatung, Weiterbildung und Training, E-Learning/Blended Learning sowie Seminar- und Tagungshotels.

Dabei folgt die Personal Austria ihrem bewährten Konzept, dem Fachpublikum neben der Präsentation neuer Entwicklungen auch wieder ein ausgewogenes und interessantes Vortragsprogramm zu bieten. Eine Vielzahl von Podiumsdiskussionen und Vorträgen richtet sich an Personalisten, PersonalentwicklerInnen, PersonalrecruiterInnen und PersonalverrechnerInnen.

## Praxisforum: Blended Learning

Im Mittelpunkt steht hierbei das neue Praxisforum „Best Practice in Blended Learning“. Es ist die konsequente Fortsetzung des „Blended Learning Symposium“, das vergangenes Jahr begleitend zur Personal Austria stattfand und auf großes Interesse stieß. Blended Learning ist inzwischen bereits fester Bestandteil von Aus-, Fort- und Weiterbildungskonzepten. Allerdings fehlt oftmals noch die Erfahrung, um Blended Learning erfolgreich umzusetzen. Diesem Umstand trägt die Personal Austria mit der Schwerpunktbildung auf diesem Bildungsthema Rechnung.

An beiden Messetagen werden Personalverantwortliche und Blended-Learning-Anbieter über ihre Erfahrungen mit hybriden Lernformen sprechen. So erläutert Mag. Susanne Ristl, Personalentwicklung der Anker Allgemeine Versicherungs-AG, die Bildungs- und Arbeitsplattform ihres Unternehmens. Seit Beginn dieses Jahres kann der Kunde seine Versicherungsprodukte nach dem Bausteinprinzip auswählen, womit die Außendienst-Mitarbeiter in der Beratung noch stärker auf die individuellen Bedürfnisse der Kun-



den eingehen können. Das Unternehmen musste die Mitarbeiter deshalb nicht nur mit der neuen Produktgestaltung und den überarbeiteten Versicherungsbedingungen vertraut machen, sondern mit den Außendienst-Mitarbeitern beziehungsweise Maklerbetreuern auch einen neuen Beratungsansatz trainieren.

Das Anker-Projektteam entwickelte dazu gemeinsam mit dem Beratungsunternehmen seeyou 3.0 ein Blended-Learning-Konzept, das Selbstlernphasen mit Präsenzunterricht verband. Danach sollten sich die Mitarbeiter das notwendige Wissen über eine Lern- und Arbeitsplattform aneignen, die auch nach Einführung des Produkts als Nachschlagewerk zur Verfügung steht. Sie können die Software direkt von ihrem Desktop aus aufrufen und sich mit ihrem Passwort anmelden. Die Plattform stellt Wissen in kleinen Einheiten bereit, so dass die Außendienstmitarbeiter es neben ihrer normalen Tätigkeit abrufen konnten. Derzeit wird an der Erweiterung der Lern- und Arbeitsplattform gearbeitet. In wenigen Monaten sollen auch alle relevanten Informationen zur Lebensversicherung online für alle Mitarbeiter und Makler zur Verfügung stehen.

Ein im wahrsten Sinne des Wortes ausgezeichnetes Projekt stellt Mag. Karl-Heinz Snobe, Landesgeschäftsführer AMS Steiermark, vor. Das in der Steiermark entwickelte und dort sowie in Ober- und Niederösterreich in Anwendung stehende integrierte Erwachsenenbildungssystem eLp ist auf Arbeitslose ausgerichtet, die gezielt Zusatzqualifikationen erwerben sollen. In die Konzeption ist auch die Lehrmethode Blended Learning eingebettet, bei der die Vorteile von Präsenzveranstaltungen und E-Learning systematisch

kombiniert eingesetzt werden. Die Gesellschaft für Pädagogik und Information e.V. (GPI) zeichnete den AMS heuer mit der begehrten Comenius-Medaille für dieses herausragende Konzept aus.

## Über 50 Vorträge und Diskussionen

Aber auch in den drei weiteren Praxisforen erwartet die BesucherInnen ein spannendes und informatives Programm aus über 50 Vorträgen und Diskussionen. Das Fachpublikum darf sich darüber hinaus auf Professor Dr. Anna Maria Pircher-Friedrich und Peter F. Kinauer als Key-Note-Speaker freuen.

Die Topreferentin ist Professorin und Bereichsleiterin für Human Resource-Management und Qualitäts- und Dienstleistungsmanagement am Management Center Innsbruck. Sie spricht zum Thema „Sinnorientierte Selbstführung - Führungsstärke entwickeln - Burn-out vermeiden.“ Sie zeigt auf, wie durch die richtige Geisteshaltung Führungskräfte zur Führungspersönlichkeit, wie Mitarbeiter zum Mitgestalter werden. Motivationstrainer Peter F. Kinauer schließlich erläutert Führungskräften und MitarbeiterInnen, wie sie ihren eigenen Unternehmenserfolg als Folge jahrelang unentdeckter und festgefahrener Fehler verhindern. Unter dem Titel „Anleitung zum Misserfolg“ hält er Führungskräften, Mitarbeitern, aber auch Kunden und Partnern verschiedenster Unternehmen den Spiegel jahrelang unentdeckter und verkrusteter Fehler vor, die in der Summe den Gesamterfolg eines Unternehmens wesentlich behindern.

Das Programm der Praxisforen ist auch heuer im Eintrittspreis inkludiert. Weitere Informationen unter [www.personal-austria.at](http://www.personal-austria.at)